



Defizite nur teilweise ausgeglichen: Niederschlagsbilanz und Bodenfeuchte in Sachsen-Anhalt

Das Jahr 2021 brachte für Sachsen-Anhalt 582 mm Niederschlag. Das entspricht 106 % des Vergleichszeitraums 1961-1990 und 101 % gegenüber der Periode 1991-2020. Besonders im Süden und Osten Sachsens-Anhalts fiel im Jahr 2021 deutlich mehr Niederschlag als üblich. So kamen in Weißenfels 767 mm zusammen, was 163 % gegenüber dem Vergleichszeitraum 1961-1990 darstellt. Gleichzeitig blieb es im Harzgebiet trockener als üblich. In Stiege im Oberharz wurden nur 545 mm gemessen. Das sind 67 % im Vergleich zum Zeitraum 1961-1990 an diesem Ort.

In weiten Landesteilen hat sich jedoch das Niederschlagsdefizit aus den Jahren 2018 bis 2020 etwas reduziert und vor allem die oberen Bodenschichten sind mittlerweile wieder gut durchfeuchtet. In ein bis zwei Metern Tiefe ist es aber weiterhin sehr trocken. Pflanzen, die in der Tiefe wurzeln, leiden bei solchen Verhältnissen daher immer noch an Trockenstress.

Den Ursprung nahm die Trockenheit im Zeitraum 2018 bis 2020, als in weiten Landesteilen deutlich weniger Niederschlag als gewohnt fiel.

Tabelle:

Niederschlagssummen von 2018 bis 2021 und für die Klimamittel 1961-1990 bzw. 1991-2020 für Weißenfels* und Stiege. Datenquelle: Deutscher Wetterdienst

Ort	Vergleichs- zeitraum 1961-1990	Vergleichs- zeitraum 1991-2020	2018	2019	2020	2021
Weißenfels*	552 mm	617 mm	347 mm	460 mm	518 mm	680 mm
Stiege	815 mm	841 mm	539 mm	599 mm	626 mm	545 mm

*Daten für Weißenfels beziehen sich auf die Messungen der DWD-Station Osterfeld.

Die Präsidentin

Pressemitteilung

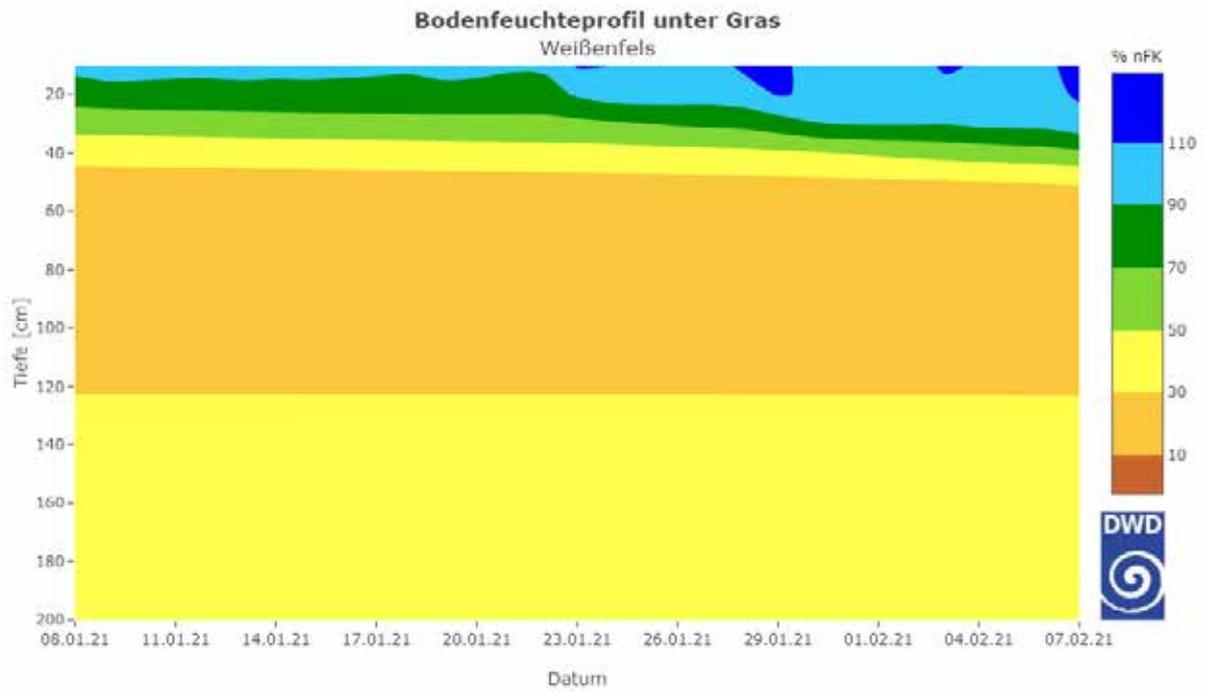
praesidentin@
lau.mlu.sachsen-anhalt.de

Landesamt für Umweltschutz
06116 Halle (Saale)

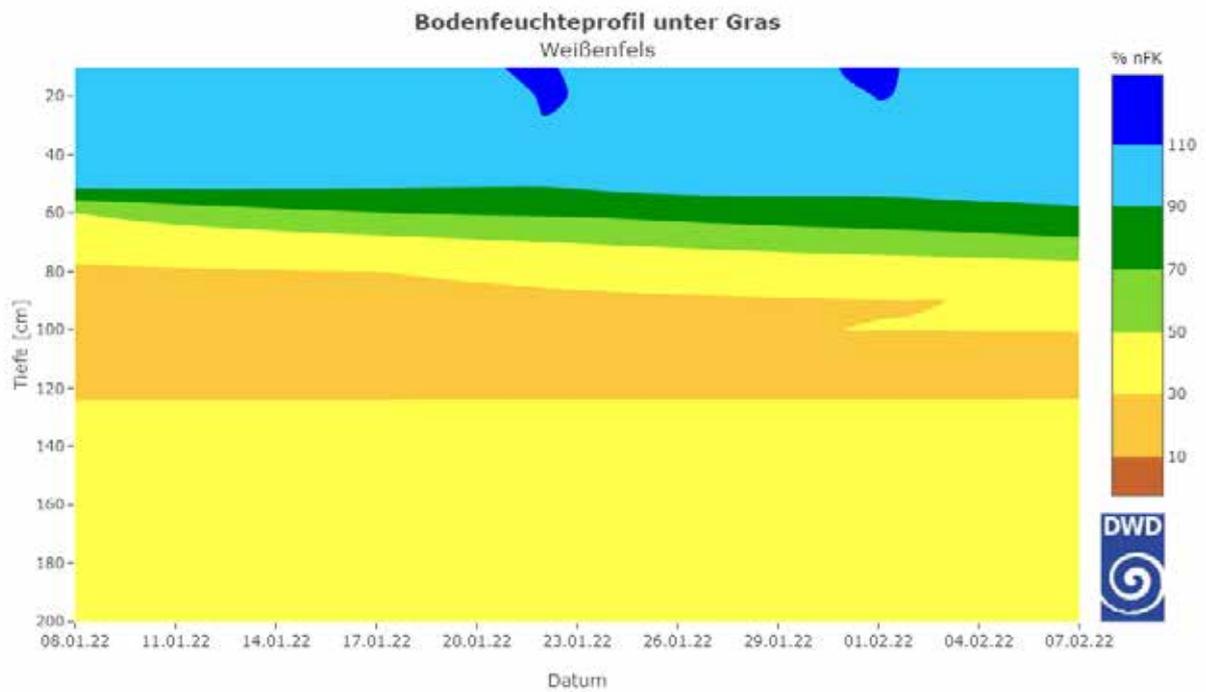
Tel.: 0345 5704-101
Fax: 0345 5704-190

www.lau.sachsen-anhalt.de

Bodenfeuchteprofil Weißenfels 2021



Bodenfeuchteprofil Weißenfels 2022



*Diagramme entstammen dem Bodenfeuchteviewer des DWD: [Bodenfeuchteviewer \(dwd.de\)](https://www.dwd.de/BODENFEUCHTEVIEWER)